

*Betreff:*

**Struktur-Förderung Braunschweig GmbH -  
Nachtragswirtschaftsplan 2023**

*Organisationseinheit:*

Dezernat VII  
20 Fachbereich Finanzen

*Datum:*

31.08.2023

*Beratungsfolge*

Ausschuss für Finanzen, Personal und Digitalisierung (Entscheidung) 07.09.2023

*Sitzungstermin*

*Status*

Ö

**Beschluss:**

„Die Vertreterinnen und der Vertreter der Stadt in der Gesellschafterversammlung der Struktur-Förderung Braunschweig GmbH werden angewiesen, den Nachtragswirtschaftsplan 2023 in der vom Aufsichtsrat in seiner Sitzung am 28. August 2023 empfohlenen Fassung zu beschließen.“

**Sachverhalt:**

Die Feststellung und Änderung des Wirtschaftsplans unterliegen nach § 11 Buchstabe d) des Gesellschaftsvertrages der Struktur-Förderung Braunschweig GmbH (SFB) der Entscheidung der Gesellschafterversammlung.

Um eine Stimmbindung der städtischen Vertreter in der Gesellschafterversammlung der SFB herbeizuführen, ist ein Anweisungsbeschluss erforderlich. Gemäß § 6 Ziffer 1 Buchstabe a) der Hauptsatzung der Stadt Braunschweig in der aktuellen Fassung entscheidet hierüber der Ausschuss für Finanzen, Personal und Digitalisierung.

Der Aufsichtsrat der SFB hat in seiner Sitzung am 28. August 2023 den Nachtragswirtschaftsplan 2023 in der vorgelegten Fassung beraten und eine entsprechende Beschlussempfehlung für die Gesellschafterversammlung abgegeben.

Der Erfolgsplan 2023 des Nachtragswirtschaftsplanes weist einen Jahresfehlbetrag von 1.113.800 € aus (originärer Wirtschaftsplan 2023: 1.618.800 €). Im Einzelnen:

Angaben in T€	Nachtragsplan 2022				IST 2022			Plan 2023			Nachtragsplan 2023			
	IST 2021	Plan 2022	Nachtrags-Plan 2022	Nachtrags-Plan 2022 'Kern' + Gewerbe	Nachtrags-Plan 2022 Hochbau-Sparte	Ist 2022 GESAMT	IST 2022 'Kern' + Gewerbe	IST 2022 Hochbau-Sparte	Plan 2023	Plan 2023 'Kern' + Gewerbe	Plan 2023 Hochbau-Sparte	Nachtrags-Plan 2023	Nachtrags-Plan 2023 'Kern + Gewerbe'	Nachtrags-Plan 2023 Hochbau-Sparte
1 Umsatzerlöse	1.421,8	48,2	67,0	67,0	0,0	71,4	71,4	0,0	77,5	77,5	0,0	793,2	77,5	715,7
1b % zum Vorjahr/Plan			- 95,3/+ 39,0		- 95,0/+ 6,5			+ 15,6/+ 8,5				+ 1.023		
2 Sonstige betriebliche Erträge	0,6	0,0	0,5	0,5	0,0	13,8	13,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3 Vermind./Erhöhung des Bestandes an umf. und fertigen Erzeugnissen	-1.356,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	1.975,0	0,0	1.975,0
4 Materialaufwand	-20,5	-19,9	-44,9	-44,9	0,0	-11,4	-11,4	0,0	-48,9	-48,9	0,0	-2.023,9	-48,9	-1.975,0
5 Personalaufwand	-25,4	-8,2	-138,9	-138,9	0,0	-91,7	-91,7	0,0	-1.030,1	-501,7	-528,4	-1.030,1	-501,7	-528,4
6 Abschreibungen	-76,7	-76,3	-78,8	-78,8	0,0	-83,1	-83,1	0,0	-102,3	-94,2	-8,1	-102,3	-94,2	-8,1
6b Abschreibungen auf Finanzanlagen	-125,0	0,0	-25,0	-25,0	0,0	-25,0	-25,0	0,0	-50,0	-50,0	0,0	-50,0	-50,0	0,0
7 Sonstige betriebliche Aufwendungen	-75,0	-65,2	-282,7	-157,7	-125,0	-177,9	-118,5	-59,4	-412,4	-205,8	-206,6	-378,2	-188,8	-189,4
8 Betriebsergebnis (Summe 1-7)	-256,9	-121,4	-502,8	-377,8	-125,0	-303,9	-244,5	-59,4	-1.566,2	-823,1	-743,1	-816,3	-806,1	-10,2
9 Zins-/Finanzergebnis	-25,9	-35,6	-35,0	-35,0	0,0	-32,5	-32,5	0,0	-43,9	-43,9	0,0	-288,9	-288,9	0,0
10 Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11 Ergebnis nach Steuern (Summe 8-10)	-282,8	-157,0	-537,8	-412,8	-125,0	-336,4	-277,0	-59,4	-1.610,1	-867,0	-743,1	-1.105,2	-1.095,0	-10,2
12 sonstige Steuern	-7,6	-8,0	-8,0	-8,0	0,0	-7,6	-7,6	0,0	-8,7	-8,7	0,0	-8,7	-8,7	0,0
13 Jahresergebnis (Summe 11-12)	-290,4	-165,0	-545,8	-420,8	-125,0	-344,0	-284,6	-59,4	-1.618,8	-875,7	-743,1	-1.113,9	-1.103,7	-10,2
13b Davon Ausgleich Kapitalrücklage (2021)	125,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
14 Jahresergebnis II (Summe 13+13b)	-165,4	-165,0	-545,8	-420,8	-125,0	-344,0	-284,6	-59,4	-1.618,8	-875,7	-743,1	-1.113,9	-1.103,7	-10,2

Die Ergebnisverbesserung resultiert aus (marktgerecht kalkulierten) veranschlagten Honorarerlösen im Rahmen des Projektsteuerungsvertrags zum Konzerthaus (Beschluss des Rates der Stadt in der Sitzung vom 21. März 2023: „Grundsatzbeschluss: Planungen für die kombinierte Errichtung der Städtischen Musikschule Braunschweig und eines Konzerthauses“, 23- 20743-05) und insbesondere aufgrund des Projektrealisierungsvertrages zur Stadthallensanierung (Beschluss des Rates der Stadt in der Sitzung vom 16. Mai 2023: „Projektrealisierungs- und Geschäftsbesorgungsvertrag zum schlüsselfertigen Umbau und Modernisierung der Stadthalle“, DS 23-21241).

Diese Ergebnisverbesserung stellt zwar eine Zuschussreduzierung für die Gesellschafterin Stadt Braunschweig dar, bedeutet jedoch Aufwendungen bei Dez. VIII (Stadthallensanierung) bzw. Dez. IV (Konzerthaus), sodass sich bezogen auf den Konzern Stadt Haushaltsneutralität ergibt.

Ferner sind – nachdem aktuelle Planungen zur Stadthallensanierung vorliegen – ertragswirksame Bestandsveränderungen in Höhe von 1.975.000 € eingeplant. Hierbei handelt es sich um bei den ‚Vorräten‘ zu aktivierende Baufortschritte bei der Stadthallensanierung (Bestand an fertigen und unfertigen Erzeugnissen). Diesen Erträgen stehen aber korrespondierend deckungsgleich Aufwendungen für bezogene Leistungen (Materialaufwand) entgegen.

Die Zinsaufwendungen erhöhen sich gegenüber dem originären Wirtschaftsplan um 245.000 €, da vorsorglich in der Sparte ‚Kern und Gewerbe‘ erste Flächenankäufe veranschlagt wurden, die ggf. mittels Darlehensaufnahmen zu finanzieren wären (s. u.).

Der Finanzplan 2023 des Nachtragswirtschaftsplanes berücksichtigt in der Sparte ‚Kern und Gewerbe‘ präventiv 20 Mio. € Grundstücksinvestitionen (zzgl. Nebenkosten) die ggf. durch Darlehensaufnahmen bzw. Cash-Pool-Aufnahmen bei der Stadt zu finanzieren sind.

Ferner sind für die Hochbau-Sparte Liquiditätsmittel zur Finanzierung der Stadthallensanierung veranschlagt.

Der Nachtragswirtschaftsplan 2023 ist als Anlage beigefügt.

Geiger

**Anlage/n:** Nachtragswirtschaftsplan 2023

**Struktur-Förderung Braunschweig GmbH**  
Wirtschaftsplan 2023 - Nachtragswirtschaftsplan 2023

	Nachtrags-Plan 2023	...davon Gesch.Bereich "Kern" mit Gewerbe 2023	...davon Gesch.Bereich Hochbau 2023
<b>1. Erfolgsplan</b>			
1.1 Erlöse aus Erbpacht	46.200	46.200	0
1.2 Erlöse aus Vermietung	0	0	0
1.3 Erlöse aus der Weiterberechnung an Dritte	1.000	1.000	0
<b>1.4 Erlöse aus Bauleistungen</b>	<b>715.670</b>	0	<b>715.670</b>
1.5 Erlöse aus Betreuungsleistungen (BSP)	30.300	30.300	0
<b>1. Umsatzerlöse</b>	<b>793.170</b>	<b>77.500</b>	<b>715.670</b>
<b>2. Bestandsveränderungen (+ / -)</b>			
	<b>1.975.000</b>	0	<b>1.975.000</b>
3.1 Aktivierte Eigenleistung	0	0	0
3.2 Auflösung Rückstellungen, Sonstige	0	0	0
<b>3. Sonstige betriebliche Erträge</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
4.1 Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.988.500	13.500	<b>1.975.000</b>
4.2 Aufwendungen für Instandhaltung u. Sicherungen	35.400	35.400	0
<b>4. Materialaufwand</b>	<b>2.023.900</b>	<b>48.900</b>	<b>1.975.000</b>
<b>5. Personalaufwand</b>	<b>1.030.100</b>	<b>501.700</b>	<b>528.400</b>
<b>6. Abschreibungen</b>	<b>152.300</b>	<b>144.250</b>	<b>8.050</b>
...davon auf Finanzanlagen	50.000	50.000	0
7.1 Grundkosten des Betriebes (Jahresabschl., AR+Ges.Vers., Seminare)	110.100	55.050	55.050
7.2 Ifd. Geschäftsbetrieb	186.400	90.050	96.350
7.3 Rechts- u. Beratungskosten	44.600	20.100	24.500
7.4 Kommunikation und Werbung	15.000	7.500	7.500
7.5 Anlaufkosten (Aufbau d. Gesellschaft; Umzug; Ausstattung/Inst.)	56.300	33.150	23.150
<b>7.6 Einsparung</b>	<b>-34.250</b>	<b>-17.125</b>	<b>-17.125</b>
<b>7. Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>	<b>378.150</b>	<b>188.725</b>	<b>189.425</b>
<b>8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>	<b>288.900</b>	<b>288.900</b>	<b>0</b>
<b>10. Ergebnis nach Steuern</b>	<b>-1.105.180</b>	<b>-1.094.975</b>	<b>-10.205</b>
<b>11. Sonstige Steuern</b>	<b>8.700</b>	<b>8.700</b>	<b>0</b>
<b>12. Jahresfehlbetrag</b>	<b>-1.113.880</b>	<b>-1.103.675</b>	<b>-10.205</b>
<b>13. Gewinnvortrag / Verlustvortrag</b>	<b>0</b>		
<b>14. Ausgleich d. Gesellschafterin Stadt BS*</b>	<b>1.113.880</b>		

\* Vorbehaltlich der Gremienbeschlüsse der Gesellschafterin Stadt BS

**2. Finanzplan**

Finanzplan	Nachtrags-Plan 2023 EUR
<b>Mittelbedarf</b>	
Investitionen	20.291.000
Kapitalentnahmen BSP	50.000
laufende liquidiertswirksame Aufwendungen	3.729.750
Tilgungsleistungen	104.200
Auszahlung aus Rückstellungen	0
Ausgleich Cashpool	0
	<b>24.174.950</b>
<b>Mittelherkunft</b>	
Kreditentnahme Cashpool	10.150.000
laufende liquidiertswirksame Erträge	793.170
Verlustausgleich aus dem Vorjahr	-2.000
Vorab-Verlustausgleich	1.113.880
Ausgleich von Forderungen / Anzahlungen	7.616.700
Darlehen kommunalverbürgt*)	10.160.000
	<b>29.632.750</b>
<b>Über-/Unterdeckung</b>	<b>5.457.800</b>
<b>Vbl. an Cashpool 31.12.</b>	<b>10.640.000</b>
<b>Kredithöhe 31.12.</b>	<b>14.655.800</b>

\*) Vorrangig wird die Inanspruchnahme des Cashpools der Stadt Braunschweig geprüft.

Es sind folgende Kreditaufnahmen über die städtische Experimentierklausel angedacht, die beim Vorliegen von Investitionsmaßnahmen genutzt werden:

2023
10.000.000

**3. Ergebnisverwendung**

Ergebnisverwendung	Nachtrags-Plan 2023 EUR
<b>Jahresfehlbetrag</b>	<b>-1.113.880</b>
<b>Ausgleich d. Gesellschafterin Stadt BS*</b>	<b>1.113.880</b>
<b>Bilanzgewinn/-verlust im Geschäftsjahr</b>	<b>0</b>

\* Vorbehaltlich der Gremienbeschlüsse der Gesellschafterin Stadt BS

**4. Liquiditätsplanung**

Liquiditätsplan	Nachtrags-Plan 2023 EUR
Liquide Mittel 01.01.	163.706
Zufloss (Verlustausgleich, Darlehen)	29.632.750
Abfluss (Ergebnis-Afa, Tilgung, Invest)	-24.174.950
Liquidität 31.12.	5.621.506